



August/September '93 / Nr. 2 / kostenlos

# SPIEL HÖLLE

information  
unterhaltung  
satire

*konzerte: NOFX - EA 80 - 3 O'CLOCK HEROES - WAY OUT -  
STAHLJUSTIZ*



*kannst du mir sagen, wie's mit uns wohl morgen ist,  
das kannst du wohl, du weißt schon heut, daß du mich  
morgen nicht mehr liebst*

boxhamsters

## VORWORT:

das, was du gerade in deinen schwitzigen händen hältst, ist bereits die 2. ausgabe der SPIELHÖLLE und wir hoffen eindringlich unsere produktivkraft zerschellt nicht ungehört in den finsternen tiefen des sommerlochs. doch frisch verliebt und sauber geduscht wird unser kader auch dieser unwegbarkeit trutzen. an dieser stelle gedanke ich ab jetzt immer ein paar basisinformationen auszuteilen. so auch jetzt:

- 1.) 7 bier sind ein schnitzel (frank)
- 2.) die einheit nur kostet 23 pfennig (stefan)
- 3.) ein lindenstraßen-fanclub lockt sammeldeppen an (selbsterfahrung)
- 4.) die kolonnanden auf dem petersplatz schuf richard oetker (trivial pursuit)

die spielhöllenaufgabe ist rapide gestiegen, proportional dazu sind aber auch die anzeigekunden verlorengegangen. alle, die dieses mißverhältnis zu unseren gunsten beeinflussen können erwartet eine saftige belohnung.

apropos da fällt mir ein, daß mein wg-kumpel und sonnenschein, der gerald, bald nach frankreich muß. das tut mir weh in meinem kleinen herz. immer die franzosen, die EM 84, die sache mit dem ECU und jetzt der gerald. schönes nachbarland. deshalb sucht die SPIELHÖLLE noch immer wagemutige männer und frauen. die interesse haben an einem (bald) hochgehandelten alternativen stadtmagazin. außerdem sind uns jedcrzeit gastartikel willkommen; also alles was zum thema darmstadt/kultur irgendwie passt unaufgefordert einsenden. wir geben keine garantie für den abdruck, aber die chancen steh'n gut.

momentan ist es grade cool zu verreisen und auch wir zieh'n mit. die SPIELHÖLLEN-besatzung ist auf tour. sehen kann man sie im august auf der A5 in richtung frankreich. endstation ist spania und als transporter dient ein kleinbus. fern ab von allen kulturstätten hängen wir mit bier, zigaretten und 'ner gitarre den guten zeiten nach. jan fährt nach schottland, der vierer haust in zelle und so weiter.

persönlich suche ich menschen, die noch nie magnum, das unternehmerreis für 2.50 dm, gekauft haben. so sincr bin ich nämlich, und deshalb ecke ich in der clique nur noch an. das ganze freizeit- und gnußverhalten meiner freunde ist mir total entfremdet. wem geht es ähnlich?

dann bist die tage; ich grüße alle leute, die ein ehrliches lachen haben und die nicht dauernd an geld oder sex denken.

LINUS

### impresum:

redaktion & gestaltung: gerald und linus

werbung: ebenso

redaktionelle mitarbeit: frank, stefan (vierer), christian, ulrike

druck: asta-druckerei an der thd

erscheint: monatlich

preis: nichts

v.i.s.d.p.:

gerald dahlmann, linus volkmann

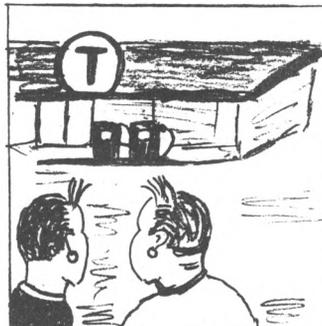
neckarstr. 15

app. 115 & 116

64283 darmstadt

tel.: 06151/319876

geri und lini wundern sich  
warum jan nicht in der re-  
daktion auftaucht.





## the tankstelle of love

in der letzten nummer hat mein vorredner gerald dahlmann uns nun die 'tanke' in der neckarstraße dargebracht. zur erinnerung, er beginnt und endet seinen artikel mit der zentralaussage "...aber die dieselpreise sind o.k.". -ich bitte sie, beschleicht sie dabei kein ungutes gefühl? überlegen sie mal, wer braucht denn diesel außer diesem grüppchen der dieselfahrzeugbesitzer?

### niemand natürlich.

und diese dieselfahrer sind kaum einem ehrlichen menschen geheuer. machen wir uns doch nichts vor.

die preise für dieselbetanke waren doch schon von jeher von der angst geprägt. einer dieser leute könnte austraten und grauenvolle greueln anrichten beim anblick seines zu zahlenden tankbilletts. diese allgemeine furcht führt global zu einer konzessionsentscheidung bei dieselpreisen: aber kann das die spezielle tankstelle der neckarstraße beschreiben?

### ich glaube nein.

vielmehr begründet sich die skepsis die, die menschen dieser stadt der tanke entgegenbringen, in einigen ungercinnheiten, die in der stelle zweifellos auftreten. -die bediensteten tragen seltsame grüne einheitsuniformen, welche denen der enterprisebesatzung gleichen. und im hinterzimmer hört man konstant unbekannte instrumente picpsen. aus diesen tatsachen und dem faktum, daß die besatzung der tankstelle völlig antihuman (im sinne von extraterrestrisch) aussieht, folgere ich nur logisch, daß die benzinhochburg eine kolonie aus dem weltraum ist. und sie sind freundlich gesinnt.

keine bösertige außerirdische macht wie die katholische kirche. sie wollen die menschheit nicht infiltrieren, um sie dann zu beherrschen, sondern liebe & frieden sähen.

### ihre botschaft ist love.

der treibstoff (super und normal) ist flüssige liebe (diesel ist nur diesel, um die amoktanker zu besänftigen). die mannschaft des bp-schiffes will nur unser bestes. sie will, daß wir unsere schokoriegel auch in eisform haben können. sie nimmt unser dreckiges geld nur zur tarnung an, weil sie weiß, daß die reaktionären kräfte des konsums sonst die schergen des kapitals auf sie hetzen würden. wenn sie nur wüßten, was an der tanke dran ist.

ich komme also zu dem con clusio, die tankstelle ist vielmehr eine religion, als eine anlaufstelle für treibstoffhungrige. vor dieser sollte sich auch niemand verschließen.

### komm auch du und tanke glück und seligkeit.

die tankstelle in der neckarstraße ist eine oase im wust der bösertigen realität. für nur 2dm gibt es schokoriegel in eisform und, wenn du ihnen deine seele verkaufst, das ewige leben.

so verhält es sich und nicht anders.

danke für ihre aufmerksamkeit.

LINUS



ein gewalttätiges aussehen, ist diesel tankenden menschen irgend- wie anzusehen



## IST DOCH KLAR...

irre Motive und ausgeflippte Shirts für jeden Zweck gibts bei TOP SHOP

## THE TOP SHOP.WO SONST?

## Nachwort

Also zuallererst nach ein paar Worte zum Platzwart im TH-Stadion. Ich habe letztes Mal geschrieben, der Mann sollte eingeschlafert werden. Ich glaube das kann man nicht so stehen lassen. Tatsache ist, daß wir gerne Fußball spielen und unseren Sport auch gerne auf dem schönen grünen Rasen im Stadion betreiben würden. Der Hausmeister ist aber dagegen. Er sagt uns das aber nicht gleich wenn wir einlaufen, sondern wartet immer bis wir die mehrere Tonnen schweren Tore aufgestellt haben und anfangen wollen zu spielen. Die Begründung: "Der Platz ist zwar frei, das Stadion ist zwar für Studenten gebaut, ich hätte euch das auch schon vor einer halben Stunde sagen können, aber Ihr seid nicht eingetragen". So geht's nicht! Ok, der Mann muß nicht eingeschlafert werden, aber man sollte ihn wenigstens zu jeder vollen Stunde ins Gesicht schlagen. Wenn irgend jemand von unseren geschätzten Lesern ähnliche Erfahrungen gemacht hat, dann sollte er nicht zögern, diese bei unserer Redaktion zu melden (siehe Impressum).

## Was sich sonst bei uns getan hat:

Mein Mitbewohner und Mitchefredakteur Linus hat sich einen Computer gekauft, damit wir den Guido nicht mehr nachts belästigen müssen, wenn wir es mal wieder auf den letzten Tag verschoben haben unser Zeitung zu layouten, was wir übrigens immer noch mit Liebe machen. Unverständlich für mich ist nur, daß sich der Linus gar nicht so richtig über seine große Festplatte und die vielen Megahertze freuen kann.

## Welche Musik die Höllenmacher gerne hören:

Prodigy - Out to space  
Sogar - If I can change your mind  
Lemonheads - Mrs. Robinson & Frank Mill  
Pixies - River Euphrates  
NoFX - Radiosong und sonst auch alles  
Specials - Too much too young  
Coplayers - We all thank you RAF  
Bodycount - Copkiller  
Ärzte - Sommer, Palmen, Sonnenschein

## Welches Bier die Höllenmacher gerne trinken:

Steht im Biertest stimmt aber eigentlich nicht.

## Was wir uns wünschen:

Kinokarten für Bambi

So, das war es jetzt aber. Nachts gut und seid wild.

Gerald



## INHALTSVERZEICHNIS :

worum es also bei uns geht.- es beginnt mit dem vorwort über drogen, terrorismus, erotik und anderen lügen auf *seite 2*. darunter kann man einen comic gucken den der frank gemacht. wenn sie ihn verstanden haben, setzen sie sich mit uns in verbindung. die *seiten 4 und 5* kommen mit geris titelstory, welche sich mit den ursprüngen der neuzeitpest 'makler' auseinandersetzt, daher. der text nimmt wahrhaftig keine blatt vor den mund. nichts ist hier beschönigt, alles nur dreckige realitäten, die auf den tisch geknallt werden. auf *seite 6* wird geworben und gegenüber *seite 7* steht alles wissenswerte über das jahr der kuh und es ist auch ein standbild aus dem horrorstreifen '24 stunden im leben eines maklers' zu sehen. eine *seite* später auf nr.8 kann man sich in der reportage über die roten kästen sonnen. ein werk, das journalismus neu definiert. die adjektive des textes sind: übersichtlich, scharf pointiert, reißerisch und total daneben. auf der *seite 9* kommen die urlaubshoroskope. wegen dem positiven feedback (zurückfütter) für das letzte mal sternegucken, haben wir nun die zukunft für euren urlaub niedergeschrieben (6stück von geri, 6 von lini). tut mir leid, wenn ihr den sommer nicht auf der welle des glückes reitet, aber was wahr ist, muß wahr bleiben. und so ist dies die einzige zeitschrift, die den menschen ihr verpfushtes leben nicht zurecht lügt.

das nächste blatt heißt dann *seite 10* und beinhaltet das allseits beliebte preisrätsel. dies wurde wiederum vom vierer zusammengeschnippelt. jawohl der sympathische niedersachse mit den wahrnehmungsstörung und dem gewissen extra. gäbe es nur so menschen wie den vierer auf der welt, hätten wir keine kriege mehr, allerdings wohl auch noch nicht das rad. wegen dem lösungswort macht euch keinen kopf; nur noch soviel es hat etwas mit sexualität zu tun (die wir in der spielhöhle nicht tabuisieren wollen). *11 seiten* nach dem anfang geht's um den biertest. bier zu testen in alternativen fanzines ist mit unserem artikel wahrlich nicht erfunden worden. aber spaß macht's allemal, daher müßt ihr euch nun die in winzigschrift verfaßte tabelle einfahren, um festzustellen, daß ihr die sorten gar nicht kennt. egal, bleibt tapfer und macht weiter auf *seite 12*, da stehen die veranstaltungstips, das ist solide. da kann man wieder in seine bahn finden. genau das ist 'ne message, runter von der sauschiefen bahn liebe jungens und mädchen. übergangslos geht's auf *seite 14 und 15* mit reviews von diesem und jenem weiter. dafür suchen wir speziell noch demo-sachen von lokalbands (schickt alles, alles an die redaktionsadresse). *seite 16* dokumentiert zwei feste auf denen wir unsere unnütze zeit verplemperten. daneben und darauffolgend (*seite 17&18&19*) geht's um konzerte. eines war frei luft, 3 unter dach und fach. mit way out (weg aus) hat der geri noch'n interview gemacht. action news wie auf sat 1 bieten die jungs zwar nicht. aber gerade in zeiten wie diesen, brauchen wir musiker, die nicht so hauruck drauf sind. die neue welle der besinnlichkeit führen way out (weg aus) souverän an. *seite 20* stehen ein special hinweis über'ne veranstaltung -und 3 kneipentests von christian schmitt. zweifellos kommt nun *seite 20und1* mit nachdenken über konsum und bonzenschweine. dieser text spiegelt nicht die meinung der redaktion wieder, vor allem nicht geris. auf *seite 22* steht das nachwort. *eins daneben* wird die serie über die tankstelle fortgesetzt. und damit ist schluß. grüße an den ex-hardware unterstützer guido, den aufgetauten sozialarbeiter uli, den heims-sprecher und frankieboy.



anticomic III  
"EINFACH SO"  
von linus

du kannst doch nicht so  
ohne weiteres gehen.

das kannst du doch nicht-

so ohne weiteres

## Warum Makler?

- aus dem Darmstädter Echo in einer anderen Welt:

*Zerlumpter Penner sucht Luxuswohnung zum Brandschatzen und Niederwohnen. Habe keinen Job und kein Einkommen und kann deshalb die Miete nur unregelmäßig bzw. gar nicht zahlen. Bin telefonisch nicht zu erreichen. Suchen Sie mich gefälligst.*

oder

*Wir suchen dringenden Mieter für unser Penthouse in Darmstadt-Innenstadt. Hallenbad und Whirlpool vorhanden. Wir nehmen jeden Mieter, gerne auch an Schwerverbrecher oder als konspirative Wohnung für terroristische Vereinigung. Diskretion Ehrensache. Garantiert keine dummen Fragen. Bitte rufen Sie uns an.*

- aus dem Darmstädter Echo in unserer Welt:

*Ich suche vier Wände und mache dafür fast alles. Biete Ihnen mein Lieblingsspielzeug, meine Unschuld und wenn es sein muß auch meine Seele. Küche, Bad und Klo sind nicht nötig, Hauptsache weg von der Straße. Kann auch ruhig unverschämt teuer sein. Haben Sie keine Skrupel. Nutzen Sie meine Notlage ruhig aus.*

und noch eins

*Einzimmer-Kellerloch ohne Fenster ungünstig zu vermieten. Bitte kein Gesindel. Nur Deutsche mit Stammbaum. Hunde, Katzen und Kinder können Sie sich aus dem Kopf schlagen. Miete und Kautionshorrend, Maklergebühren erst recht.*

*Sau-Immobilien GmbH*

Der Grund für diesen Gegensatz liegt auf der Hand. Planlose Wohnungsbaupolitik und der Makler, die Geißel des Universums.

Wem sonst soll man die Schuld geben für Hoffnungslosigkeit und Verzweiflung am Wohnungsmarkt? Wer sonst schlägt soviel Profit aus der Not anderer Menschen, daß es sich leisten kann seinen Hintern mit Hakle feucht abzuwischen? Wer sonst ist auch in allen anderen Lebenslagen ein Egoist? Wer zertritt sonntags mit seinen Golfschuhen Grünflächen, wo Kinder gerne Tiere streicheln würden? Wer schneidet mit seinem SS-Klasse

Mercedes Radfahrer und Mütter mit Kinderwägen immer im sicheren Gefühl noch einen Airbag im Lenkrad zu haben?

Es ist schlimm genug, daß es zu wenig Wohnungen gibt. Aber wem in aller Welt nutzen diese Halsabschneider und Falschspieler, die über Sachen verfügen, die Ihnen nicht gehören und sich daran auch noch dumm und dusslig verdienen?

Daß es Makler überhaupt noch gibt ist ein einziger großer Irrtum der Natur und läßt sich nur verstehen wenn man weit, sehr weit in die Vergangenheit zurückschaut, in die Steinzeit.

Also damals, vor etwa zwanzig- oder zweihunderttausend Jahren gab es auch schon Menschen, die sich für etwas Besseres hielten. Sie trugen Nadelstreifenfelle und besaßen besonders große Keulen. Einige von ihnen hatten die Idee, mehrere Höhlen für sich zu beanspruchen und versuchten diese dann an Kumpels aus dem Rudel zu vermieten. Da es damals mehr als genug Höhlen gab, ging natürlich niemand auf das Angebot ein. Das waren die Urahnen des heutigen Maklers. Sie wurden damals unter den Artgenossen belächelt, waren der Gruppenarsch und galten als besonders debil. Sie wurden als Arbeitskraft zum Feuermachen und Essenholen eingesetzt.

So vergingen Jahrtausende und der Steinzeitmensch merkte gar nicht wie er degenerierte. Er machte sich ein super Leben und ließ die Deppen in den Nadelstreifenfellen für sich arbeiten. Eines Tages gab es dann keinen normalen Steinzeitmensch mehr, der noch Feuer machen konnte und man wurde in der Entwicklung weit zurückgeworfen. Die Erfindung des Rades mußte deshalb erst mal auf die lange Bank geschoben werden.

## KONSUMENTENREVOLTE

"ihr kauft was man euch aufschwätzt  
und ihr kauft es stumm"-

### goldene zitronen

bald kosten cds 40 mark und sogar noch mehr. -  
davon hat jedEr sicherlich schon gehört und  
sich entsprechend geärgert. womit aber  
begründet sich diese erhöhung?

tatsache ist, daß die produktionskosten einer cd  
weitaus geringer sind als die einer schallplatte.  
was alleine nur bedeutet, daß sich bei dem  
gleichen preisniveau von cd und vinyl ein  
vergrößerter gewinn für die industrie ergibt.  
doch schon seit dem bestehen der cds (welche  
1983 in produktion gingen) übertreffen sie die  
plattenpreise um 10 deutsche mark. angeblich  
um die plattenindustrie nicht in den bankrott zu  
schicken. dies gehört doch aber zwangsläufig  
zu einem der endziele der cd-entwicklung und  
vollzieht dieses mit einer erschreckenden  
kontinuität. nun aber scheint man sich in den  
chefetagen sicher zu sein, daß mann der  
musikultur außer identitätsverlust noch eine  
preissteigerung von ca.30 prozent antun kann.  
es wurde erkannt daß die konkurrenz im freien  
markt dem profit keinen gefallen erweist,  
deshalb erscheint der erhöhungsprozeß als wäre  
er monopolgesteuert, denn der wille zum ab-  
soluten gewinn schafft eine konzern-  
übergreifende einheitlichkeit gleichzeitig  
bemüht sich das kapital händierend, mit  
klagen auf urheberrechtsverletzung, die  
genutzte marktücke der cd-verleihe zu  
schließen. aufgrund ihres einflusses (kapital)  
stehen die chancen dafür auch nicht schlecht.  
und das obwohl der verleih von cds hochgradig  
verbraucherfreundlich ist; wird sich doch dabei  
dem fortschritt der cd, keine qualitätseinbußen  
zu haben, bedient.

aber das verleihen, bringt nur dem verbaucher  
etwas und blockiert die industrie auf dem weg  
zur maximierung des gewinns.

es soll nun beiseite geräumt werden durch die  
übermacht des kapital, die anscheinend den  
"freien" markt entscheidend für ihre interessen  
instrumentalisieren kann.

ebenso verhält es sich mit der dat-kassette (eine  
kassette, die auf cd-niveau abspielt und ohne  
qualitätsverlust aufnehmen kann), dieses  
projekt wurde schon im vorfeld einer  
wahnwitzigen preistreiberei unterworfen.

diese preisdiktion hat nichts mehr mit der  
beziehung von anbot und nachfrage zu tun.

und wer nun meint sich auch für 45 mark eine  
cd kaufen zu müssen, der/die tut mir leid.und  
dem wünsche ich, daß er/sie bald 60 oder 70  
dafür hinblättern muß. wann ist denn die zeit  
reif als konsument faire (d.h. den realkosten  
des produktes entsprechende) preise  
einzuklagen? was müssen die bonzen den noch  
mit euch machen bis ihr endlich sagt „ES  
REICHT und sie auf ihrem überteuerten zeug  
sitzen bleiben.( und wenn das nur ein klein  
wenig zu ihrem magengeschwür beiträgt, daß  
sie früher sterben läßt, hat es sich schon  
dickgelohnt).

wo ist bei dieser gesteuerte inflation, welche der  
teuerungsrate lichtjahre voraus ist, der große  
unterschied zu diebstahl? ja, genau, und wenn  
du jetzt damit kommst, als einzelner sich zu  
wehren sei doch chancenlos, dann argumentierst  
du nicht anders als mein großvater. der hat sich  
damit, allerdings bei einer anderen, wichtigen  
frage, so aus der Affäre gezogen.

in diesem sinne, vor allem die es sich leisten  
können und es auch tun werden, kauft die neue  
genesis zukünftig für 45.95 dm, geht auf's U2  
konzert für 70 mark..... und noch was, leckt  
mich am arsch.

LINUS



## DIE SPINNEN TOTAL...

T-Shirt mit original Fotodruck  
von eurer Vorlage ab 28,50

## THE TOP SHOP. COPY?

### special hinweis !

in der bessunger knabenschule führt das CHAWWERUSCH ENSEMBLE 'ulenspiegel' auf. im vorabinfo wird es als theaterspektakel angekündigt. spektakel ist doch gut, ich meine, man kann sogar sagen, immer gut. außer man hat gerade seinen spektakelbedarf gedeckt. dann ist noch ein weiteres spektakel vielleicht richtig lästig. aber die meisten von uns können doch ihre gesamten spektakel an denen sie je beteiligt wurden an einer, höchstens zwei, händen abzählen. die meisten spektakel fallen doch eh auf geburtstag, weihnachten und tag der doofen einheit. was sind das schon für spektakel? nicht mit 'ulenspiegel' zu vergleichen. dieses spektakel findet auch nicht am 2.oktober (cinhcit?), 24.12 (christigeburt) und 31.1 (geburtstag), sondern vielmehr am 4.,5.,6., august in der knabenschule statt. wer sich für spektakel der besten sorte interessiert, und das sollte jeder und jede sein, der darf sich das nicht entgehen lassen. danke für ihre aufmerksamkeit.

übrigens mußte ich beim tippen schon lange nicht mehr so lachen, ich habe wohl auch noch nie sooft spektakel geschrieben. spektakel, spektakel, spektakel, spektakel.

ab 20.00uhr mit schaustellern die spektakuläre kostüme aus dem 16 jahrhundert tragen.

linus



auch liebe kann ein  
großes spektakel sein

### Eledil / Adclungenstr.

Ein Abstieg, der sich lohnt, so lautet der Slogan des Eledils. Diese Kneipe befindet sich in der Innenstadt. Das Eledil liegt im Keller und ist die einzige Antwort auf den Konsumterror der Innenstadt und des Nachrichtencriffs (siehe Spielhölle Juli '93). Eine Bunte Kneipe, leicht chaotisch eingerichtet, mit viel Farbe und Graffiti im Keith Harring Design. Das Eledil bietet optische Abwechslung zum Grau der Konsumtempel. Die Musik ist ein wenig zu laut, aber gut. Jeden Freitag und Samstag finden im Eledil Konzerte für fünf Mark statt. Hier spielen meist freche Bands aller Musikrichtungen. Die Atmosphäre ist angenehm und lädt zum Trinken ein. Die Bierpreise sind normaler darmstädter Durchschnitt. Pils 3.50, Hefe 4.20. Besucht wird das Eledil von Langhaarigen, Studenten, denen ein

Rausch wichtiger ist, als die erste Vorlesung um 8 Uhr und Menschen, die einfach gerne leben.

### Cafe Bellevue / Barkhausstr.

Ein Muß für alle Intellektuellen oder solche, die es werden wollen. Das Bellevue ist ein Café und schließt um 22 Uhr. Man kann dort ganz gut frühstücken oder nachmittags mit seiner neuen Liebe Kuchen essen. Bei warmem Wetter kann man draußen durch Studieren sämtlicher ausliegenden Publikationen seinen Bildungshorizont erweitern, bzw. zu Schau stellen. Die Preise sind dementsprechend, leicht überbeuert. Kuchen 3.50, normales Frühstück 7.-.



Oskar träumt von einem  
neuen Leben im Sumpf

tut das nicht  
jeder von uns ?

### Piluhh / Kaupstr. am Riegerplatz

Falls Du Rocker bist oder gerne Lederkleidung trägst, ist das Piluhh genau das Richtige für Dich. Angenehme Atmosphäre, Einrichtung mit viel Holz, ein bißchen dunkel und viel Musik aus den Siebzigern. Bierpreise normal, Pils 3.50, Hefe 4.-. Hauptgetränk dort ist jedoch Asbach-Cola, wahlweise Bacardi-Cola. Also aufgepaßt, wenn Dir Deine Leber lieb ist. Gesamturteil: nichts besonderes, aber besuchenswert, wenn man einfach nur ein Bier trinken will und keinem longdrink schlapperndem Yuppie über den weg laufen will. Die Yuppies gibt es dort nicht. Als Kleidung empfehlen ich Lederjacke oder ausgeleierte Hemden und Pullover.

Christian Schmitt



Die Urmakler hingegen hatte davon profitiert. Sie brauchten den Steinzeitmenschen nicht mehr und gingen ihrer eigenen Wege. Sie bevölkerten die heimischen Mittelgebirge, ernährten sich von Aas und begannen Golfplätze zu bauen.

So kam es dazu, daß beide Arten in den letzten paartausend Jahren völlig unabhängig voneinander lebten und erst vor kurzem krochen die Makler aus ihren Höhlen im Dickicht der Mittelgebirge und begannen damit in unsere Großstädte einzuwandern. Angelockt wurden Sie von dem Gerücht, daß man mit Immobilien jetzt wohl Geschäfte machen kann. Zunächst hatten die Makler, die sich unter Menschen wagten Anpassungsprobleme, da sie mit ihren spitzen Zähnen und weit hervorstehenden Unterkiefern scheußlich aussahen. Um das zu kompensieren kleideten sie sich in Pelzmänteln aus Fell von Robbenbabies

und mit Leder und Elfenbein anderer vom Aussterben bedrohter Tierarten. Dazu dann noch das passende Auto, Satan S-Klasse, und die Tarnung war perfekt. Kein Mensch würde es wagen, sojemandem zu mißtrauen.

Und so können Makler unbehelligt ihr Unwesen treiben. Hilflose alte Menschen werden beschwätzt um sich Wohnungen zu erschleichen und auf dem Wohnungsmarkt werden die Preise in die Höhe getrieben und das Blut von Notleidenden getrunken.

So geht's nicht, und ich spreche da aus eigener Erfahrung. Einen Makler nach einer Wohnung zu fragen ist unangenehmer als ein Blindarmdurchbruch.

Zum Schluß noch ein Aufruf: Gebt Maklern kein Geld und seid auch nicht freundlich zu ihnen. Wenn Ihr ihnen weh tun wollt, dann stört sie beim Golfspielen. Darüber ärgern die sich am meisten.

Gerald



Urzeitmensch  
"ich habe eine Höhle"

Urzeitmakler  
"ich habe 2 Höhlen"

Auch die Spielhölle hat Sponsoren und einer davon ist die **AGRATIO**, deren Macher zufällig bei uns in der Wohnung lebt und dieser Sponsor möchte nun einige Worte an sie richten- über seine Gruppe und seine Montagsdemos. wir bitten um ihre geschätzte Aufmerksamkeit.

Aufruf der AG Ratio :

Die AG Ratio ruft alle Darmstädter auf, ihre Phantasie einzuschalten, und ein Verkehrskonzept für diese Stadt zu entwickeln, das den Bedürfnissen der Menschen und ihrer Kinder gerecht wird.

Wir rufen weiterhin dazu auf ein Klima zu schaffen, in dem konstruktiv gestritten werden kann. Keiner kennt zur Zeit den besten Weg. Also müssen wir ihn suchen. Aus dem sinnlosen Gegeneinander muß ein konstruktives Miteinander werden. Wir endlich unsere Trägheit überwinden und beginnen die langfristigen Probleme der Stadt zu lösen. Wir können nicht warten bis uns jemand die Lösung vorsetzt. Wir müssen anfangen, die Lösungen selbst zu erstellen. Wir müssen die tote Räume der Gesellschaft wiederbeleben. Phantasie und Denken müssen wiederbelebt werden. Wir müssen einen Raum schaffen, in dem frei von Sachzwängen und merkwürdigen Interessen über Lösungen gestritten werden kann. Das Jammern über die Unfähigkeit der Politiker muß ein Ende haben. Die ganze Gesellschaft muß sich aufraffen, bevor es zu spät ist. Wir müssen endlich einsehen, daß Dinge in Darmstadt falsch laufen, weil wir es so wollen bzw. weil wir, alle Menschen dieser Stadt, uns nicht zusammenschließen, um etwas zu ändern.

**Es sind nicht die bösen korrupten Politiker, die eine Veränderung verhindern. wir, die Menschen dieser Stadt, verhindern mit unserer Trägheit Veränderungen. Wir sind einfach zu bequem geworden.**

Hier muß man ansetzen, wenn man etwas ändern will.

Mit der Idee der AG Ratio soll ein Raum geschaffen werden, in dem Menschen aktiv Stadtplanung betreiben können. Bis jetzt war Bürger Beteiligung bei Stadtplanung fast unmöglich. Mit der Idee der AGR soll sie möglich werden. Wir bitten alle Menschen dieser Stadt uns zu helfen. alleine schaffen wir es nicht, diese Stadt zu ändern. Wir rufen weiterhin alle verkehrspolitisch engagierten Gruppen auf, die Alternative zum Auto mit zu entwickeln. Wir müssen zusammenarbeiten um ein funktionierendes alternatives Verkehrskonzept zu entwickeln. Kontakt AG RATIO:

Claudia Götz, Kranichsteinerstr. 53, 64289 DA  
Tel.: 06151/781899

Christian Schmidt, Neckarstr. 15, 64283 DA  
Tel.: 06151/319876

Steffen Garfried, Wilhelm Leuchnerstr. 202  
64347 Griesheim Tel.: 06155/646486

Ursula Muhn, Moldenaue Weg 3, 64283 DA  
Tel.: 06151/894589

### Montagsdemos: SOLL ES SO WEITERGEHEN?

Wie lange wollen wir noch zuschauen, wie die Regierenden in Bonn unsere Zukunft, unser soziales Umfeld, unsere Umwelt und das geistige Klima zerstören? Wie lange noch nur ein Kreuz machen, alle 4 Jahre?

Die Wendekoalition ist am Ende:

-Abschaffung des im Grundgesetz verankerten Recht auf Asyl

-Nach deutschen Waffen und Giftgas, nun auch deutsche Soldaten weltweit

-Während einerseits fast jede zweite alleinerziehende Mutter unter der Armutsgrenze lebt, regen sich die S-Klasse-Politiker über den Sozialhilfemißbrauch auf

-Angesichts großer Finanznot und dem Ende des Kalten Krieges steigt der Rüstungsetat auf ein historisches Hoch(bei gleichzeitigem Einschneiden in das soziale Netz)

-Der Staat ist pleite- bei steigenden Rüstungsausgaben

-Statt Solarenergie zu fördern und einzuführen fließen Milliarden in die Kernkraft

-Die Zahl der Opfer des Rechtsradikalismus ist so hoch wie nie zuvor in der Nachkriegsgeschichte.

-Obwohl die deutsche Volkswirtschaft 15 Mrd Gewinn durch Ausländer macht (incl. Kosten für Asyl) schreit seit 1982 die Koalition:

**ASYLMISBRAUCH, WIRTSCHAFTSFLÜCHTLINGE, DURCHRASSTE GESELLSCHAFT**

-Durch solch eine Verdrehungen der Tatsachen wird ein geistiges Klima geschaffen in dem Rassismus prächtig gedeiht.

-Diese Liste ließe sich beliebig fortsetzen  
Man muß sich fragen: **WAS HAT DIESE REGIERUNG EIGENTLICH ZU STANDE GEBRACHT?**

Sie hat vor allen Dingen einen riesen Scherbenhaufen erzeugt. Und was kann man dagegen tun? Frau/Mann kann sehr viel tun und muß sogar *alles* tun, damit die konservativ/liberale Koalition der Wende nicht noch einmal 4 Jahre ihr inkompetentes Unwesen treibt!

Unser Ziel ist die Schaffung eines demokratischen Forums in dem verschiedene gesellschaftliche Gruppen ihren Protest äußern können. Gleichzeitig soll ein Raum geschaffen werden in dem konstruktiv über Alternativen nachgedacht wird. Solch ein Forum soll durch die Montagsdemos aufgebaut werden.

**Montagsdemos jeden ersten Montag im Monat auf dem Luisenplatz 17.00Uhr**

- Werbung -

## Way Out / 22. und 23.6.93 in der Krone

Die Band Way Out kommt zwar nur ein bißchen aus Darmstadt, trotzdem durften sie in der Krone spielen und das an zwei Abenden hintereinander. Das Konzert hat mir auch ehrlich gut gefallen, vor allem wegen der Musik von Way Out, die nicht klingt als würde man versuchen irgendeine Band zweitklassig zu kopieren. Außerdem sind die Jungs witzig und die Bühnenshow ist auf sympathische Weise planlos. Aufgefallen ist mir vor allem der eine Gitarrist (heißt Jan) wegen seiner schönen Stimme und natürlich der Uli, ein Zauberer an der Baßgitarre.

Der letztgenannte gab mir nach dem Konzert auch ein Demotape und erklärte sich zu einem Interview bereit. Das folgt jetzt.

**SH:** Wer seid ihr?

**Uli:** Way Out sind zu viert. Klaus am Schlagzeug, Jan und Joachim spielen Gitarre und singen dazu und ich spiel halt Baß.

**SH:** Seid wann macht ihr zusammen Musik?

**Uli:** Schon seit acht Jahren. Wir waren damals 'ne schülerband und haben Lieder aus der Werbung nachgespielt. Das fanden wir wahnsinnig komisch, wollte aber keiner hören.

**SH:** Warum macht ihr Musik?

**Uli:** Also ich, weil es mir Spaß macht. Unsere Intellektuellen, das sind unsere beiden Gitarristen, weil sie 'ne Message überbringen und den Leuten was zeigen wollen.

**SH:** Wo seid ihr schon aufgetreten?

**Uli:** Krone und Schwimmbad in Heidelberg waren so die größten in der letzten Zeit.

**SH:** Wer sind Euere musikalischen Vorbilder?

**Uli:** Neil Young, Bob Mould, Minutemen und Sonic Youth.

**SH:** Und wer sind Euere menschlichen Vorbilder?

**Uli:** (Pause) Menschliche Vorbilder? Hab' ich keine. Nicht so sein wie Thomas Gottschalk, aber das ist jetzt blöd, oder?

**SH:** Hattet ihr eine schwere Jugend?

**Uli:** Ich nicht, aber einige von uns schon. Unser Schlagzeuger ist auch schon verheiratet.

**SH:** Das ist mir jetzt unangenehm. So genau wollte ich das eigentlich gar nicht wissen. Themawechsel. Wollt ihr professionell Musik machen und Geld damit verdienen?

**Uli:** Da hätte niemand etwas dagegen. Aber ich glaube nicht, daß das klappt.

**SH:** Ihr seid Rockstars. Habt ihr auch Groupies?

**Uli:** (lacht) Nein.

**SH:** Was plant ihr für die Zukunft?

**Uli:** Unser Gitarrist verläßt uns für ein Jahr, da machen wir wahrscheinlich zu dritt weiter. Wir wollen auf jeden Fall noch bekannter werden und wenigstens regional eine feste Größe werden.

**SH:** Interessiert ihr Euch für Fußball?

**Uli:** Nein, überhaupt nicht.

**SH:** Dann fällt mir jetzt auch nichts mehr ein. Trotzdem Danke. Ich wünsche Euch dicke Plattenverträge und ausverkaufte Konzerte.

Gerald



# JETZT GIBT'S DRUCK...

auf Shirts und alles was sich drücken läßt  
für Firmen, Vereine, Schulen - SOFORT!

## THE TOP SHOP. LOGO?

## open air am oberwaldhaus den 17.7.

es war noch hell als wir das haus verließen. dies beunruhigte uns, wir hatten angst und mehrere aus der clique zerfielen zu staub. doch der rest marschierte guten mutes in richtung steinbrücker teich. dort fand also die 3. auflage eines solchen open airs statt, organisiert von dem jukuz der oetinger villa (unterstützt vom stadtmagistrat). eintritt kostete es gar nix. das war 'ne klasse voraussetzung.

wir setzten uns und noch einen drauf mit dem beschluß bier und so zu trinken (nette menschen trinken kümmerling). die erste band NATTY SNAFFU haben wir, wenn sie denn gespielt haben. verpaßt. sorry guys. auf der wiese haben wir dann gleich souverän relaxed. und mit TIEFLADER hat man uns dann auch bald musikalische unterhaltung geboten. spieltechnisch war da auch nix auszusetzen. trotzdem riß es kaum einen aus dem grünen gras. zu sehr haben sich die 3 an ihren



ackhbar decoration



3 o'clock hero

vorbildern schadlos gehalten und die sind, da bin ich mir sicher, BLUMFELD und DIE REGIERUNG. überhaupt klangen die bemüht intellektuellen texte viel zu aufgesetzt und konstruiert. positiver höhepunkt war das cover 'schüttelgrube' von THE DAB SÄGEBETT. naja, nach über einer stunde war dann auch schluß, und TIEFLADER hinterließen einen zwiespältigen eindruck von der tatsache, daß ein hyper musikstil & instrumentenbeherrschung nicht alles sind. nahtlos schlossen darauf STAHLJUSTIZ die entstandene akkustikklücke (das lief ganz prima, aufgrund von 2 vorhandenen bühnen). STAHLJUSTIZ, das ist ein unterprojekt von sägebett, nur noch mehr daneben und verdreht als das mutterschiff. 4 mann in bann overall und mit überdimensionalen filtertüten (wie geri es nannte) auf dem kopf präsentierten eine 1-aktige oper. das zelebrierten sie mit einem 30 jahre alten mikro, gitarre, schlagzeug sowie kazoos und trompeten. damit führen die vier ein fast unhörbares soundbrett auf, daß aus scheinbar willkürlich aneinandergereichten momcnten bestand. cinige der jungen leute auf der wiese

waren etwas überfordert mit der schrägen avantgarde, doch der größere teil sah sich ehrlich beeindruckt von der wahnwitzigen anti-musik.

weiter ging's danach mit ACKHBAR DECORATION, die gleich mit sympathischen ansagen eines betrunken wirkenden sängers loslegten. die bühnenshow kam in schön rüber und der sänger trug einen gelben rock. das optische aber völlig beiseit gelassen, war die musik des fünfens hardcore. jedoch nicht total straight sondern auch mit einflüssen von NOMEANSNO und FUGAZI (der vergleich kann nicht falsch sein, denn die bands wurden von ihnen auch gecovernt). fazit: trotz des namens mit dem prädiat 'kann-ich-mir-nie-merken' würde ich sie mir jederzeit wieder ansehen.

mittlerweile war es schon nach 21 uhr, doch bevor uns nun der headliner die 3 O'CLOCK HEROES heimsuchten, taten sich noch einmal STAHLJUSTIZ den 300 bis 400 leuten kund. bei

denen war alles wie gehabt, 4 offensichtlich geistesgestörte musiker hampelten zu nicht nachvollziehbaren klangcollagen über die b-bühne (diesmal jedoch ohne filtertüten). nun, 2 auftritte waren dann doch ein bißchen, dennoch besitzen sie maßig originalität und witz. keine band die man einfach so verpassen kann.

als die 3 O'CLOCK HEROES endlich aufmarschierten war es auch dunkel. das lichtscheue gesindel um die höllenredaktion fand's o.k. die 3 uhr helden waren immer noch zu dritt und legten gleich la los. speediger rock vom feinsten, mit wunderbaren melodielinien, damit hatten die frankfurter das publikum gut im griff. wie eh und je kam die coverversion 'the boxer' von dem alte leute duo SIMON UND SONSTWAS. die erste bundesliga der deutschen alternativ bands ist denen sicher. verdient haben sie's schon lange. damit ist die geschichte von dem open air auch schon erzählt. hoffentlich gibt's nächstes jahr die 4. generation der sache. darmstadts szene hat's nötig. LINUS

zeit DEN REICHEN ARSCH  
Euren

## junge leute im jahr der kuh

wir wissen es alle. es ist das jahr der **kuh**. diese erkenntnis aus dem schweinehundumfeld ist mittlerweile in viele ohren gedrungen. und zu dem thema habe ich in der kleinen hexe vom raul schon mal was veröffentlicht. das krame ich wieder aus, weil a.) immer noch jahr der kuh ist, b.) der konrad sich freuen wird, daß ich nicht nur bis zum kotzen verschachtelte sätze benutzen kann. c.) uns ums verrecken noch eine seite fehlt.

kuh

die kuh. und immer stand sie auf der wiese. die kuh. herum.  
herum stand sie auf der wiese. die kuh. ihr ging es nicht gut.  
ihr ging es nicht schlecht. ihr ging es mittel.  
mittel ging es der kuh. neben ihr standen die anderen kühe.  
denen ging es besser, weil es ihnen egal war, wie es ihnen ging.  
die kuh fand das gras fressen zum kotzen. aber alle in ihrer clique  
aßen nun mal gras. daher zog die kuh mit.  
so scheiße war es auch gar nicht. es ging. die monotonic machte  
ihr mehr zu schaffen. der kuh. immer nur gras fressen. mit den  
kumpels auf der wiese stehen. geschlachtet und gegessen werden.  
tag für tag. woche für woche. jahr ein jahr aus.  
mittel waren die tage. mittel waren die nächte. und die kuh wußte,  
es würde sich nie etwas ändern. die kuh. das gras.  
linus



so sieht ein makler  
aus, wenn er nach  
feierabend die  
scnmieriglächelnde  
maske abgelegt hat

## DIE ROTEN KÄSTEN- WAS ZUR HÖLLE SIND DIE ROTEN KÄSTEN ?

die roten kästen sind im gegensatz zur roten front eine einrichtung in der thd-innenstadt. dort stehen sie halt so rum und enthalten diverse umsonsthefte und broschüren (oder ,wenn lange nicht ausgemistet wurde, butterbrotreste und weiß der teufel was noch) zum mitnehmen in doofe vorlesungen schrägstrich seminare, die auch umsonst sind, zum lesen mitnehmen kann.

aber dieses überangebot, was dort herrscht, macht das auswählen nicht leicht. deshalb habe ich einen der roten freunde mehr oder weniger willkürlich zum durchschnittskasten deklariert und von jeder zeitschrift ein probreexemplar zum testen mitgenommen. stichtag dafür war der 11 juli und ich fand folgendes:

HOCHDRUCK nr.2  
FORUM internationales unimagazin  
FH CHANGES juni 93  
UNICUM magazin für studenten  
THD INTERN zeitung  
UNI EXTRA REGIONAL  
BUNDESBahnWERBUNG für die bahncard

nun nachdem mehr oder weniger alles gelesen ist führe ich euch jetzt die erstellten ergebnisse vor: **HOCHDRUCK-** gewohnt guter stoff vom asta-zentralorgan. auf din a4 gibt's 36 seiten; viel über sexismus, hochschulpolitik und was sonst so pressiert. niemals linkstheoretisierend als vielmehr attraktiv lesbar. nachteilig finde ich, daß durch die moralische unantastbarkeit, das engagierte studentengewissen zu sein, kein wirklicher kontakt zur basis geschaffen bzw. gesucht wird. man/frau liest die artikel, hat aber nicht das gefühl einer einbezogenheit in die prozesse. ein wenig mehr bürgerInnennähe wäre sicher lohnend. ansonsten, wie schon gesagt, das beste, was aus den roten jungs herauszuholen ist. wer sich im hochdruck nicht informiert muß ignorant sein.

**UNICUM-** din a4 hochglanz zeugs mit einem kerl auf dem titelblatt, der aussieht wie herbert grönemeyer, es aber wohl nicht ist.- wirbt mit tradition: '10 jahre unikum 83-93'. aber tradition war doch schon immer scheiße. das greift auch unicum auf. 50% werbung- daneben kommen themen wie ausländerfeindlichkeit, computernews und segelfliegen. einzig gutes sind die rezensionen über platten und comics. der fremdenfeindlichkeitsartikel mit 'ner 3 seiten länge steht neben einer ganzseitigen philipp morris reklame- irgendwie blöd. alles in allem; das ding erscheint im totalen kommerzstil und hat eine auflage von 310.000. wer soll das bloß lesen?

**THD INTERN-** das ist 'ne richtige zeitung (vom papierformat her), die über thd internes berichtet. z.b. über das golfturnier, in welchem der verfassers es bei nur 2 kleinen spalten schafft 3mal seinen eigenen namen zu erwähnen- glückwunsch.

optisch kommt die sache betont seriös und konservativ rüber, wobei diese marschrouten auch inhaltlich gefahren wird. zu bieder.

weiter mit **UNI EXTRA REGIONAL** (service der az für F, DA, MZ, WIESBADEN)- von der a4 hochglanzaufmachung liegt es auf der unicum linie. das gilt auch für die werbeflut, die das heft durch- oder eher zersetzt. themen sind computernews und der obligatorische fremdenfeindlichkeitsartikel (der aber nicht schlecht ist und keineswegs oberflächlich und schulmeisternd daherkommt), komisch das nichts übers segelfliegen drinsteht. alles in allem- wenn man zwischen der werbung sucht, findet man ganz interessante artikel. weniger hochglanz, weniger reklame täten hier not.



trinkt supermann regelmäßig alkohol? -und was hat das mit roten kästen zu tun?

**FORUM** ist der nächste hochglanz a-vierer. es so kommerziell und buntig wie die anderen beiden aufgezogen. trotzdem viele verbraucherhinweise. das ganze trägt noch einen sonderteil über die direktkontaktmesse in europa mit sich, damit der hochschulabsolvent nach der uni gut unterkommen kann. z.b. bei der deutschen bank oder hoch/tief. übrigens scheint der fremdenfeindlichkeitsartikel vergessen worden zu sein. in einem handzettel vom verkauf steht weit mehr revolutionäres drin. als karrierevermittler ein souveränes magazin. hat ganz sicher eine andere zielgruppe als die spielhölle. alles in allem- finger weg!

**FH CHANGES-** zeitung der freien konferenz der studentInnenschaft an der fh. linksorientiert, gewerkschaftsnah mit den themen kuba und sexismus (schöner comic über ersteres). interessant und informativ ohne die leute in die gewerkschaft zu nötigen. reinschauen.

**DIN A5** werbebroschüre über die deutsche bundesbahn, thema: *bahncard*. das hat wahrlich keinen unterhaltungswert. dieses ding verleitet zum schwarzfahren.

so das wär's dann. am besten holt ihr euch auch die zeitungen und vergleicht sie mit meinem text, gebt mir recht oder unterstellt mir inkompetenz. egal- hauptsache meinung.

linus

# NOFX

**schweinehalle, hanau am 20.juli**  
hanau, die heimat fast der gesamten SPIELHÖLLEN-redaktion (geri und ich), hatte sich in seine noch recht neue konzerthalle, den ausschlachthof, coolen ami-core eingeladen. und da wollten auch wir dabei sein. yeah.

der schweineladen war schon als die vorgruppe antrat so voll, wie ich ihn noch nicht erlebt hatte. der opener OFFSPRING spielte höchstens 'ne halbe stunde konnte mich und die hauptsächlich wegen NOFX gekommenen leute reichlich überzeugen. schnell und energiegeladen; wenn die so weiter machen, schaffen sie garantiert denn sprung zum hauptact.

wir dabei haben alte freunde wiedergesehen, neue mitgebracht und für kurze momente war ich unsterblich. sauber. zudem kamen alsbald NOFX auf den plan -und fuhren ein grandioses konzert auf. witzig und mit originellen trompeteneinsätzen (ab und an) wurde die eigentlich kühle schweinehallen-atmosphäre mit starkem meldi-core richtig aufgeheizt.

NOFX sind für mich zweifellos die BAD RELIGION der neunziger. und die, die 'reciepe for hate' für zu lasch erachten, sollen sich an NOFX halten, denn die bringen die konsequente weiterentwicklung zu 'suffer'. und das ist klasse. fazit ist, zwei spitzenbands für unter 20 mark sieht man nicht so oft. guter abend und grüße nach hanau.

linus



# EA80

**oetinger villa, darmstadt 24.juli**  
würde man mich nach den 2 besten deutschsprachigen punkrockbands fragen, stünde da neben den boxhamsters zweifellos EA 80. und nun spielte sie unmißverständlich im jukuz beim karlshof (oetinger villa) für den non-profit preis von 5dm. nie zuvor hatte ich die vier aus mönchengladbach zu gesicht bekommen, da sie auch bewußt fotos auf ihren platten vermeiden. ich war sehr gut drauf und verzichtete an diesem abend bewußt auf den dämon alkohol. richtig so. keine macht den drogen und so weiter.

zur sache schätzchen:

als vorgruppe fungierten LICHTPAUSEN, von denen ich nur das letzte lied und die zugabe mitbekam. diese LICHTPAUSEN sahen alle inklusive der bassistin aus wie robert smith von the cure und so klang auch die musik, wobei ich vor allem den gesang meine. solche sachen haben cure bestimmt auch in deren alter gemacht, ich meine bevor sie 40 wurden. bewerten mag ich nicht. bei nur 2 gehörten songs, möge man mir dies zugestehen.

dann war die zeit bereit für EA 80.

was die mit ihrem konzert für eindrücke schufen, ist schon mit so großartigen dingen, wie dem ersten kuß und dergleichen auf eine stufe zu stellen. 'junge', so heißt der sänger, sang, schrie sich alle verstrickung der seele aus dem leib. ich habe noch nie jemanden gesehen, der seine songs so eindrucksvoll rüberbringt. musikalisch und auch textlich sind die vier sowieso unschlagbar. dem konzert tat es dann auch keinen abbruch, daß die temperaturen über 100 grad celsius betrogen. was die band immerhin zu einer pause veranlaßte. licht, 2 takte später, mehr schreie, schauspiele, all das (und noch ein paar mehr) sind lps von EA 80. kontrollieren sie jetzt bitte, ob sie diese scheiben in ihrem plattenschrank finden können. ach, sie können nicht. das sieht ihnen ähnlich, aber es ist nie zu spät.

linus



Ob mit MINIS, JUMBOS oder Taschenbüchern: **HEYNE entgraui(s)t den Schulalltag!**

<p><b>HEYNE BÜCHER</b></p> <p>Eine amüsant-atazende Lehrertypologie Unsere Peaker und was man mit ihnen klarkommt</p> <p>01/8672</p> <p><b>8,80</b></p>	<p><b>mit DER DOPPEL-OTTO</b></p> <p>Lesen Sie dieses Buch und versuchen Sie vor der ersten Serie auszuhören!</p> <p>01/8688</p> <p><b>15,-</b></p>	<p><b>V.I.P. V E R Y I M P O R T A N T P A P E R B A C K</b></p> <table border="1"> <tr> <td> <p><b>MUSIK</b></p> <p>z.B.</p> <p>Metallica Pink Floyd Joe Cocker Paul McCartney Eric Clapton Queen</p> </td> <td> <p><b>CINEMA</b></p> <p>z.B.</p> <p>Jodie Foster Don Johnson Kevin Costner Arnold Schwarzenegger Richard Gere</p> </td> <td> <p><b>LIFESTYLE</b></p> <p>z.B.</p> <p>Swatch-Uhren Siemenshülle Corvette Jukebox Pinball Tattoo</p> </td> </tr> </table> <p>Starke Bildbände im Großformat Zahlreiche Farbfolien</p> <p><b>19,80</b></p>	<p><b>MUSIK</b></p> <p>z.B.</p> <p>Metallica Pink Floyd Joe Cocker Paul McCartney Eric Clapton Queen</p>	<p><b>CINEMA</b></p> <p>z.B.</p> <p>Jodie Foster Don Johnson Kevin Costner Arnold Schwarzenegger Richard Gere</p>	<p><b>LIFESTYLE</b></p> <p>z.B.</p> <p>Swatch-Uhren Siemenshülle Corvette Jukebox Pinball Tattoo</p>
<p><b>MUSIK</b></p> <p>z.B.</p> <p>Metallica Pink Floyd Joe Cocker Paul McCartney Eric Clapton Queen</p>	<p><b>CINEMA</b></p> <p>z.B.</p> <p>Jodie Foster Don Johnson Kevin Costner Arnold Schwarzenegger Richard Gere</p>	<p><b>LIFESTYLE</b></p> <p>z.B.</p> <p>Swatch-Uhren Siemenshülle Corvette Jukebox Pinball Tattoo</p>			

**MINIMENSCHEN ON THE BEACH**  
Sonnige Comic-Seiten

**MOSKITO**  
Führt neue Abenteuer mit Renard und seinen MINI-Freunden voller Spaß und Spannung!

Die Minimenschen Band 15 • Moskito 417 Saron 48 Seiten, Farbe, SC **12,80**

Holt Euch die MIN-Abenteuer: 15 Alben und 3 Classic-Alben.

**Oha!**

Mo-Fr 9.00-18.00  
Sa 9.00-13.00

**DER GUTE-LAUNE-BUCH-SHOP**  
**GEBICKE COMICS**  
FILM • FOTO • MUSIK

Darmstadt, Frankfurter 7, Tel. 292115  
Haltestelle Bismarckstr./Gericht

**auftaktfest 21/7/93 im 11er gebäude**

yeah. endlich auftaktfest, da hingen schon wochen vorher unsere ganzen herzen dran. als der kalender 20 und 1 anzeigte, schwangen wir uns frohgemut auf unsere stahlrosse, um dem motto "sternradfahrt von ganz europa aus nach magdeburg", das in darmstadt station machte, genüge zu tun. ach übrigens. ist nichts von alledem wahr, was ich bis hierhin auf papier gebracht habe. denn weder haben wir uns auf die sache hingefreut, noch die drahtesel benutzt.

es war alles ganz anders und zwar so..... die 800 meter von unserem heim zur thd-innenstadt legten wir, wie passend, per automobil zurück. als entschuldigung gilt, daß unser allseits beliebter heimsprechertiemo magenkrank war und seinen labilen gesundheitszustand nur unter der bedingung 'autofahren' der party aussetzen wollte.

an der veranstaltung interessierten mich vorrangig CRAZY BOUT KINSKI. an der tür erfuhr ich dann aber auch gleich, daß die abgesagt haben. so ist halt die welt. neben diversen im germanistikbau (11er) verteilt spielenden afro-folkbands bevölkerten die TAPSI TURTLES die hauptbühne im obersten stock. obwohl ich ja gar nicht auf irishrock stehe, mag ich die echt leiden. progressiv gemacht und nicht nach deutschem abklatsch einer anderen musikkultur klingend.

als ganzes gesehen war der abend unschlagbar. um objektiv zu bleiben, erwähne ich noch, daß dies absolut nicht der verdienst der biederen studentenfete gewesen war. unterhaltung medium für intellektuelle und die, die sich dafür ausgeben. wir hatten auf unsere ganz eigene art spaß.

ich persönlich fiel an diesem abend noch 2 mal hin, was aber beidesmal nicht meine schuld war. sondern die des biers. tschüß auch.  
LINUS

**karlshoffest am 9/7/93**

"und wenn wir wasser in die fresse kriegen, dann gehen wir tot" kurt in 'arschkrampen jagen dr. brettermeier'

die karlshofquelle hatte durch fabelhafte propaganda keine chance den chefkohlolikern unserer chefredaktion zu entgehen. nennen wir die hölle doch beim namen: geri und lini. gazellenartig brachten wir unsere doch schon leicht alkoholgetränkten leibern sicher in den karlshof. dort waren gerade die letzten töne einer band verhallt. kann ich deshalb auch nix drüber sagen. danach war eine bauchtanzgruppe dran. die habe ich aber auch nicht gesehen. weil es beim attraktiongucken ebenso dick voll war wie auf dem gesamten partygelände. insgesamt war's aber super o.k.. ich schwebte auch kurze zeit mit meiner traumfrau über den wolken, aber hauptsächlich habe ich auf dem bitteren boden des hofes gewieilt. doch da war nun wahrlich auch genug los. so ward ich denn auch zufriedener und ausgelassener (merke: nette menschen trinken kümmerling). mein resümee ist: karlshoffest lohnt sich, aber aufgrund der massen an anwesenden leuten scheint das ohnehin jedEr zu wissen. nichts neues also, aber trotzdem was gutes.

LINUS



**WIDDER** / Joseph 15.4.

die hitze macht ihnen zu schaffen. sie sind aggressiver als sonst und haben freude daran anderen menschen weh zu tun. leben sie das ruhig aus.

urlaubstip: jugoslawien



**STIER** / Hans-Dietrich Genscher 6.5.

ihr sternbild sagt, sie sind bieder und nichtssagend. ich langweile mich jedesmal, wenn ich nach ihren spießbürgersternen gucken muß.

urlaubstip: für sie ist mallorca zu extravagant. klarer fall- schwarzwald.



**ZWILLING** / Gerald 29.5.

sie würden gerne mit ihren fernfahrerumpels nach brasilien trampen doch ihre frau zwingt sie zu einer radtour durch die neuen bundesländer.

urlaubstip: lieber krank werden



**KREBS** / Gitte 24.6.

ihren sternbildspezifischen eigenschaften wird auch dieses jahr ihr urlaub entsprechen. sie sind unternehmungslustig, erlebnishungrig und durchgeknallt.

urlaubstip: der libanon



**LÖWE** / Iffi Zenker 30.7.

sie sind total pleite. weil Sie ihre ganzen ersparnisse in geldspielautomaten geworfen haben. nicht so schlimm. bestehen sie bekannte und versuchen sie alles zurückzugewinnen.

urlaubstip: baden-baden oder besser las vegas



**JUNGFRAU** / Rocky III und IV, 4.9.

das abenteuer lockt sie. sie sind der/die camelmann/frau-typ. wo sie hinkommen brennt die luft.

urlaubstip: erlebnistour im odenwald



**WAAGE** / Ernie und Bert 12.10.

sie durchleben eine reise für die andere sterben würden. auch sie. und ihr schicksal bleibt ihnen das nicht schuldig. am ende des sommers sind sie tot, doch, soviel will ich verraten. es lohnt sich. allemal.

urlaubstip: hauptsache flugzeug



**SKORPION** / Berti Vogts 14.11.

ein tiefpunkt sondergleichen. alle sterne ihres tierkreiszeichens explodieren oder stürzen in ein schwarzes loch. ich bin kein prophet, aber das heißt nix gutes.

urlaubstip: luftschutzkeller



**SCHÜTZE** / Die drei von der Tankstelle 5.12.

sie fahren jetzt schon seit 15 jahren jeden sommer nach bangkok. glauben sie, wir wissen nicht, was sie da treiben? sie sexbessene bestie? lassen sie das gefälligst bleiben.

urlaubstip: phillipinen



**STEINBOCK** / Jesus 24.12

man ist in diesem monat nicht gut auf sie zu sprechen, steinbock. fahren sie allein in den urlaub und möglichst weit weg.

urlaubstip: neuseeland



**WASSERMANN** / Linus 31.1.

hier weiß ich es genau. sie sollten per bus via france nach espana fahren. also ab in des mekka des einfachen menschens.

urlaubstip: auch mal bier vom faß trinken



**FISCH** / Eric Jost 25.2.

der fisch ist gutmütig, liebevoll und labil. genau diesen merkmalen entsprechend sollten sie ihren urlaub ausrichten.

urlaubstip: streichelzoo



## rezensionen von anderen heften:

### **der wahrschauer**

ein schönes A4 magazin mit interessanten bands (jeff dahl, bad religion, youth brigade, shonen knife). politisch kommt's auch korrekt rüber. und zwar durch regelmäßige infoteile über faschismus, arbeiterbewegung etc; d.h. jedesmal ist ein anderes thema dran. die 56 zu lesenden seiten beihalten auch dick rezensionen über dies und das und hauptsächlich über alles was mit musik zusammen hängt. das ding aus der neuen hauptstadt kostet im freien verkauf 2deutschmark. reingucken lohnt nur für skeptische memmen, die anderen abonnieren gleich. das geht bei der adresse

### **hullabaloo**

postwendend zu der verschickung unserer HOELLEN kam gleich ein exemplar des obengenannten heftes. deshalb kann ich die worte auch sorgsam wählen und muß sie nicht überhastet und übernächtigt im morgengrauen vor drucklegung tippen. also das hullabaloo erwächst fast vollständig aus einem gewissen tom tonk, der schreibt diffuse insiderstories, dies über bands (THE SWOONS) und das über musikfeld. schön und lesenswert. richtig underground halt. auch habe ich einen (übernommenen) artikel vom raul entdeckt, was nur gutes heißt. paar sachen kann mann aber auch in richtung sexismus deuten, das sollte vermieden werden. ist aber wohl anders gemeint. für 1.50 plus porto bekommen mann und frau 28 din a5 seiten, die sich gut reintun lassen.

tom tonk  
stettiner straße 15  
47269 duisburg

### **various artists**

das ding kommt auf din a4 alle 3 monate mit regelmäßig 'ner single dabei. bei der ausgabe, die ich in meinen drockigen fingern halte, sind z.b. EROSION drauf und... die FORSAKES. yeah, kein heft ohne die FORSAKES. deren basser fährt übrigens mit auf vacation (siehe vorwort). aber zurück zum thema. das heft ist professionell und klasse. unsere crew ist echt neidisch. worauf wir bauen, ist, daß sie zu groß werden und von sony oder bild geschluckt werden. so weit kommt's aber wohl nicht. und das ist auch besser so. abonnieren! denn hier wird über MINISTRY, NOISE ANNOYS und die U.K. SUBS geschrieben. 1 heft kostet 5 dm + 2 dm für's porto.  
michael schneider  
quettinger straße 106c  
5090 leverkusen



### **kix**

in meiner heimat, die sich, wie schon erwähnt, mit dem namen hanau definiert, gibt es, neben den forsakes, noch was, was ich ganz toll leiden kann. -kix, heißt es. und ist ein piccolo-comic aus dem kixmultimedia vertrieb. über die schreibe ich in einer der nächsten ausgabe mehr. ihr comic beinhaltet absurde elemente und einen großen anteil an kunst, ist aber trotzdem durchaus unterhaltsam. die heftchen kosten jeweils nur 1 lumpige mark. nur nicht verpassen.  
kix - multimedia  
auf dem unterfeld 3  
6450 hanau 1

### **der innere**

#### **schweinehund**

ist das werk von einem der kix masterminds, mit namen tvuzk (torstn-von-und-zu-kauke). hier darf man teilhaben an der gedankenwelt eines hanauer kultstars. aber nun ist allemal schluß mit dem jubeln. was kann ich dafür, daß ich die gesamte collection auf der seite leiden mag? über den schweinehund etwas schlechtes zu schreiben, würde das blöde raum-zeit-gefüge der welt durcheinander bringen. wer das nicht glaubt, schimpft mich indirekt einen lügner. ich frage mich, ob dassein muß, du sau. nichtsdestotrotz tvuzk schreibt über krams und krams und auch die, die es nicht nötig haben können hier schöne meinungen zu diesem und jenem thema adaptieren. tvuzk kauke  
in der gelbewiese 6  
erlensee



### **niagara**

auch aus der hauptstadt, in der sich ja schon seit geraumer zeit niemand auf die olympischen spiele freut. will sagen berlin. dafür, daß das heft im wom verkauft wird für 2 mark, ist es nicht der überflieger. außer der titelgeschichte über die LASSIE SINGERS hat mich kaum was interessiert. teilweise macht auch der druck zu schaffen. unentzifferbares gibt's an einigen stellen. das ding ist überbewertet (augen auf herr piesenäcker. was sie alles gut finden...). überzeugt euch meinnetwegen selbst.



## rezensionen von musik:

**venus prayer 'anima mundi'**  
venus prayer vom flug nummer 13. sind ein newcomer aus dem raum rund um bavaria. die musik ist ganz schön hart. ich kann's schlecht beschreiben.... so zwischen düsterem grunge und death-metal einfließen. alles was recht ist, verdammt eigen halt. der gesang irritiert mich noch mehr. einfach aus dem grund, weil er meiner meinung nach klingt wie bruce dickinson von iron maiden, die ja eigentlich wenig mit derbem grunge oder death zu tun haben. eine ungewöhnliche symbiose halt. mit viel power und eigener identität. watch out.

flight 13

### **bouncing trees**

die 5 kommen aus dem raume darmstadt und machen musik mit der ich gar nix anfangen kann. das liegt hauptsächlich daran, daß ihre musikrichtung so bei hartem u2 sound einzuordnen ist. melancholisch und ein wenig gruftiger als die millionäre um bono vox. die demo kassette enthält 3 längere songs und erlebt eine passable abmischung. was soll ich noch sagen? die 5 haben schon in der krone gespielt und kennen tun wir sie durch weber aus dem zweiten.

**Markus Arndt**  
Arheilgerstr. 92  
6100 Darmstadt  
06151/710980

### **Way out**

Die Band vom Uli, der immer gern sein Bier abgibt und mein Lehrer ist. Way Out ist zu unbekannt und kommt deshalb in der Spielhölle ganz groß raus. Bevor die Jungs in den Regalen von Karstadt und Kaufhof stehen und unser Gelalle nicht mehr nötig haben, würden sie aber gerne noch ein paar Demos verkaufen. Die Lieder darauf klingen schön schräg, könnten aber für meinen Geschmack etwas mehr abgehen.

**Uli Schweizer**  
Lichtenbergstr. 76  
6100 Darmstadt  
06151/79348



### **holly golyghtly**

aus dem kaktusse-umfeld präsentiert sich mit ihrer ersten single die band holly golyghtly den menschen auf der straße und somit auch dir. wer glaubt, daß shonen knife durch den zu großen hype um ihre personen zuviel von ihrem charme verloren haben, der findet hier ersatz. charmanter als bambi, besser angezogen als marlene dietrich und mit einigen jungs von den kaktusse in der band, fabriziert sie zuckersüße popsongs mit la 70er feeling. sollte aber höchstens jeder 2. kaufen, damit nicht durch den schnellen ruhm alles den bach runter geht.

**kix-multimedia**  
auf dem unterfeld 3  
6450 hanau 1

## rezensionen von Videofilmen:

### **Flesh Gordon - die Schande der Galaxis**

Flash Gordonfans werden sich bei dieser Persiflage mit Grauen abwenden. wird doch ihr Superheld zum weltalldurchreisenden Befruchter degradiert. Da er auch vor Hühnern nicht zurückschreckt, ist dem Film der Protest der Tierschützer sicher. An dieser Stelle sei auch von der Aufführung im feministischen Zirkel abgeraten. Alle aber die sich an Skurrilitäten der derben Art erfreuen können, werden große Freude an diesem Film haben. Flesh Gordon muß, was auch sonst, seine Geliebte befreien. Gleichzeitig kommt ihm aber auch die Aufgabe zu, die von Impotenzstrahlen bedrohte Erde zu retten, die sein böser Widersacher aussendet, um der einzige verkehrsfähige Mann des Universums zu werden. Dazu braucht der selbst an Impotenz leidende allerdings die Genitalien von Flesh. Auf dem Weg zur Erlösung von Welt und Geliebter mit fickkraftbetriebenem Raumschiff muß Flesh Gordon nun diverse Abenteuer bestehen; er trifft auf Arschteroiden, begierige kosmische "cheer-leaders", einen schwulen Riesenpenis. Kackmenschen.... (aber sonst ist alles in Ordnung? Anm.). Erhältlich ist der Film in jeder gut sortierten Videothek.

FRANK



## Der Biertest

Ein Biertest ist ein gesellschaftliches Großereignis und wenn mich jemand fragen würde, welches die zehn wichtigsten Tage im Jahr sind, käme der Tag, an dem der Biertest stattfindet an zweiter Stelle, gleich nach meinem Geburtstag.

Logisch also, daß über so ein Ereignis berichtet werden muß. Meine Aufgabe als Journalist muß es hierbei sein, ein objektives Urteil über den Biermarkt abzugeben, gleichzeitig aber scharf zu trennen zwischen seriöser Verbraucherberatung und sinnloser Sauerei. Wenn man Alkohol als Thema wählt, muß man eben sehr aufpassen, daß man nicht mit Leuten in eine Ecke gestellt wird, die sowieso schon nichts anderes machen als saufen, bei jeder Gelegenheit aber noch drüber reden müssen. Um dem zu entgehen und nicht in Teufels Küche zu geraten haben wir darauf verzichtet hinter den Namen in Klammern anzugeben, wieviel Liter Bier derjenige verträgt.

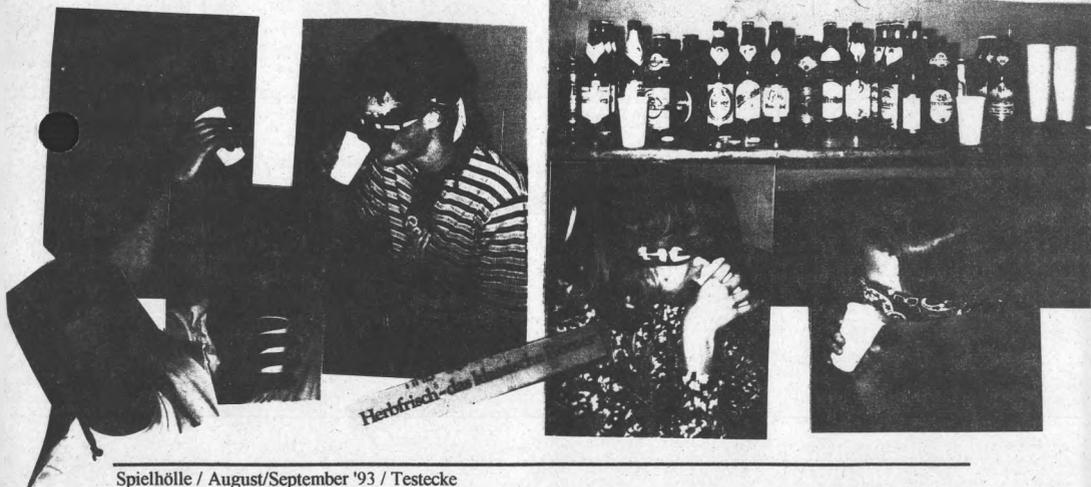
Jetzt aber zur Durchführung des Tests: Wir haben 18 Sorten Bier gekauft, von denen leider nur wenige bekannt sein dürften. Die meisten hat jedenfalls noch nie jemand von uns gesehen und die wenigsten davon will irgend jemand wiedersehen. Der Test verlief dann so, daß immer zwei von uns gleichzeitig alle Biersorten nacheinander probiert und mit Noten von 1-6 bewertet haben. Damit der Test auch hieb- und stichfest ist haben wir uns die Augen verbunden. Da wäre dann auch sofort aufgefallen, wenn irgend jemand total inkompetent gewesen wäre. War aber keiner!

So nun seht selbst!

Gerald

Gerald Linus Frank Chris. Guido Uli Claudia Thoralf gesamt

Wermersgrüner	4	3	6	5	6	6	4	5	4.9
Körstritzer Schwarzbier	6	6	3	1	3	4			3.8
Pils exquisit	3	2	4	3	3	3	3	4	3.1
Mönchshof Pils	2	3	3	6	2	2	3	4	3.1
Holsten Pils	2	2	4	3	6	2			3.2
Jever Pils	2	4	2	6	2	3			3.2
Ireseeer Klosterbräu	4	6	4	7	4	6	5	3	4.9
Weltenburger barock	5	6	2	1	2	2			3.0
Wieninger exp dkl.	7	7	2	4	6	5	6	6	5.4
Licher Pils	6	5	6	3	3	1	3	3	3.8
Licher leicht	3	6	6	5	6	6	4	4	5.0
Warsteiner alk. frei	6	6	5	6	5	6	6	6	5.8
Distelhäuser	1	2	2	4	2	4			2.5
Fürstenberg Pils	5	4	4	6	3	3	6	5	4.5
König Ludwig	6	5	5	2	5	4	6	6	4.9
Altmühltaler	6	5	3	6	6	6	4	4	5.0



## veranstaltungsempfehlungen

momentan hängen wir der vollständigen auflistung aller lohnenden verunstaltungen im raume darmstadt noch reichlich hinterher. deshalb bringen wir an dieser stelle nur eine unverbindliche auswahl von den sachen, die uns vorliegen. keine angst, das kommt bald alles ins rechte lot.

### **AUGUST**

- 03.08 Di. Yothu Yindi (20.00uhr) in der Batschkapp (FFM), Dienstagsdisco im Schloßkeller(DA), the Bevis Frond (20.00uhr) im Nachtleben und ich muß meinen Großvater in Bad Orb besuchen  
04/05/06.08 Mi.Do.Fr. sind Chawwerusch in der Bessunger Knabenschule, dazu siehe unbedingt auch 'Special Tip'  
07.08 Sa. Lokalmatadore (punkrock aus dem revier) mit Neerds geben sich die Ehre in der Oetinger Villa (geheimtip !)  
10.08 & 17.08 Di. Dienstagsdisco immer noch im Schloßkeller  
21.08 Sa. Programm-disco im Schloßkeller mit dem Thema : INDUSTRIAL/TECHNO  
22.08 So. In Köln-Bocklemünd kann man die Lindenstraßenkulissen besichtigen und heute gibt IFFI-ZENKER alias Rebecca Simoneit-Barum Autogramme. Ich muß hin!  
24.08 Di. Cosmic Psychos (20.00) im Nachtleben  
26/27/28.08 Do.Fr.Sa. Darmstädter Kultursommer im Hof der Knabenschule gibt's Musik, Cabaret, Literatur und sonst noch einiges  
27.08 Idiot Ballroom in der Batschkapp  
28.08 Sa. Salsa-disco im Schloßkeller mit eingebautem Tanzkurs vorweg und Idiot Ballroom, die Batschkappdisco - ohne Tanzkurs versteht sich  
29.08 So. Clockhammer zu gucken im Nachtleben  
31.08 Di. Babes in Toyland (Gäste: Jakobs mouse)- die 'Babes' sind eine All-girlband aus dem Amiland. brutaler grungerock, den ich mir ansehen werde.

### **SEPTEMBER**

- 02.09 Do. Smashing Pumpkins (+Verve) machen Konzert in der Music Hall (19.00)  
04.09 Sa. Disco im Schloßkeller mit INDEPENDENT/RAVE Musik.  
05.09 So. Flipper spielen im Nachtleben. Lohnt sich.  
07.09 & 14.09 Di. Dienstags-disco im .....keller  
08.09 Mi. Butthole Surfers in der Music Hall (wer die Surfers Musik nachvollziehen kann, erklärt uns bitte deren Grundzüge auf einer Postkarte) und Hammerbox kann man im Nachtleben anschauen  
09.09 Do. Kalixa hat Geburtstag  
11.09 Sa. Schloßkeller-disco mit Schwerpunkt auf Ethno-musik. Ofra Haza, oder sowas  
12.09 So Doughboys im Nachleben (alle Nachtleben und Batschkappkonzerte fangen um 20.00uhr an)  
13.09 Mo. Fishbone & als Gäste die Stone Temple Pilots. Die Fische kenn' ich nicht, aber die Gäste allein lohnen sich schon und das tun sie in der Music Hall  
15.09 Mi. Space Hobos (Nachtleben) und Urge Overkill (Batschkapp)- beide 20.00uhr  
18.09 Sa. Schloßkeller-disco zum Thema Soul/Funk (vor 23 Jahren war die erste Hausbesetzung- in Frankfurt)  
20.09 Mo. The Mission in der Batschkapp !!  
21.09 & 28.09 Di. Normales Schloßkeller-dienstag Getanze.  
22.09 Mi. The Wipers machen Station in der Batschkapp  
25.09 Sa. Salsa Disco wieder mit integriertem Tanzkurs und im Schloßkeller  
26.09 So. Johnny Clegg & Savuka. wer das auch immer sein mag- zu hören sind die in der Batschkapp. wenn ich noch weiter großschreiben muß, kotze ich.

### **Vorschau**

- 14/Okttober : Front 242 in der Offenbacher Stadthalle  
04/November : die Ärzte in der Batschkapp- Karten sichern !!!  
10/November : Carter USM und Mega City Four spielen in der Batschkapp. 2 Bundesligabands, die mindestens um die UEFA-Cup Plätze mitspielen

" zählt  
nicht  
• uns  
sondern  
euere  
•  
tage "

